



Medieninformation

Verleihung der E-Markenpartner-Preise 2023

Ein Abend im Zeichen der Partnerschaft

Auch 2023 wurden im Rahmen der ZVEH-Jahrestagung wieder die E-Markenpartner-Preise vergeben. Mit ihnen werden verdiente Partner aus dem Qualitätsbündnis ausgezeichnet. Einer der drei Preise geht dabei traditionell an eine Branchenpersönlichkeit. Beim großen E-Markenpartner-Festabend im Kameha Grand Hotel in Bonn wurden am 1. Juni die Theben AG, die SIGNAL IDUNA sowie Bruno Reufels von der Niedax Group geehrt.

Frankfurt am Main, 07.06.2023: Auch in diesem Jahr bildete sie wieder einen der mit Spannung erwarteten Höhepunkte der ZVEH-Jahrestagung: die Vergabe der E-Markenpartner-Preise. Die Preisverleihung fand am 1. Juni im Kameha Grand Hotel in Bonn statt und wurde vom neuen ZVEH-Präsidenten Stefan Ehinger moderiert. Vor rund 300 Gästen wurden in diesem Jahr die Theben AG, das Versicherungsunternehmen SIGNAL IDUNA sowie – als Branchenpersönlichkeit – Bruno Reufels, Vorsitzender der Geschäftsführung der Niedax Group ausgezeichnet.

E-Markenpartnerschaft als Erfolgsgeschichte

„Wir feiern heute einen, wenn nicht sogar den wichtigsten Baustein unseres Markenkonzeptes: die E-Markenpartnerschaft. Und wir feiern diesen gemeinsam mit denjenigen, die integraler Bestandteil dieses Konzeptes sind: den Vertreterinnen und Vertretern aus den Unternehmen der Elektroindustrie und dem Elektro-Großhandel“, mit diesen Worten eröffnete der neu gewählte ZVEH-Präsident Stefan Ehinger die E-Markenpartner-Preisverleihung 2023.

In seiner Rede verwies der neu gewählte Präsident auf die lange Erfolgsgeschichte der E-Marke, der mehr als 8.700 Premium E-Markenbetriebe und mittlerweile 75 E-Markenpartner angehören, und rief dann die Partnerunternehmen auf, gemeinsam mit ihm und den E-Handwerken ein neues Kapitel in dieser Erfolgsstory zu schreiben: „Auch in der Energiewende wollen wir Qualität als unser Dienstleistungsversprechen beibehalten. Denn Qualität bedeutet nicht nur hochwertige Ausführung, sondern ebenfalls moderne und damit nachhaltige Technik, die an den individuellen Kundenbedürfnissen ausgerichtet ist.“

Theben AG: Pionier der Gebäudeautomation

Der erste E-Markenpartner-Preis ging schließlich an die Theben AG. „Unser heutiger Preisträger hat seine Wurzeln im Handwerk. Mit seinen Produkten steht er für die Geburtsstunde der Gebäudeautomation“, nahm Stefan Ehinger Bezug auf die Erfindung des Treppenlichtschalters durch den Firmengründer anno 1921, um dann Parallelen zu heute zu ziehen: „Energie nur dann einzusetzen, wenn sie wirklich gebraucht wird – das war damals und ist heute der Kernerfolg des Unternehmens.“ Dabei verwies Ehinger nicht nur auf die Pionierrolle der Theben AG in Sachen Smart Meter Gateway und darauf, dass Nachhaltigkeit in der Firmenphilosophie einen hohen Stellenwert besitze. Der Laudator lobte auch, dass sich Theben traditionell für die Elektrowerkzeuge engagiere und dabei insbesondere den e-handwerklichen Nachwuchs im Blick



behalte. So hatte Paul Sebastian Schwenk, Vorstandsvorsitzender der Theben AG, erst 2022 als Schirmherr der Deutschen Meisterschaften der E-Handwerke in Oldenburg bewiesen, wie sehr ihm die Nachwuchsförderung am Herzen liegt. Den Preis für Theben nahm Vertriebsvorstand Thomas Sell entgegen.

Sicherheit wird großgeschrieben: die SIGNAL IDUNA

Auch Preis Nummer zwei ging an ein Unternehmen, das bereits auf eine mehr als 100-jährige Geschichte zurückblicken kann. „Unser Preisträger ist ein verlässlicher Partner für die E-Handwerke. Er sichert Existenzen, Gebäude und die Gesundheit der Mitarbeiter ab und fördert den Nachwuchs“, kündigte der ZVEH-Präsident den zweiten Preisträger an, um dann das Geheimnis zu lüften, indem er mit Ulrich Leitermann, den Vorsitzenden der Vorstände der SIGNAL IDUNA Gruppe, auf die Bühne bat.

In seiner Laudatio hob Stefan Ehinger nicht nur die gemeinsamen Wurzeln im Handwerk hervor, sondern betonte auch, dass sich der Konzern „als Problemlöser“ verstehe und die E-Handwerke insbesondere mit digitalen Produkten und Lösungen unterstütze. Bei dieser Gelegenheit wies Stefan Ehinger auch noch einmal auf den bereits am Nachmittag im Rahmen der Öffentlichen Festveranstaltung bekanntgegebenen Einstieg des Versicherungsunternehmens beim Software-Start-up der E-Handwerke, der mda GmbH & Co. KG, hin (s. dazu Pressemitteilung vom 05.06.2023).

Branchenpersönlichkeit 2023: Bruno Reufels, Niedax Group

Im Preis-Reigen durfte natürlich auch der Preis für die Branchenpersönlichkeit 2023 nicht fehlen. Die Wahl war in diesem Jahr auf einen weiteren Vertreter eines großen, in den E-Handwerken bestens bekannten und ebenfalls mehr als 100 Jahre zählenden Familienunternehmens gefallen: auf Bruno Reufels, den Vorsitzenden der Geschäftsführung der Niedax Group.

ZVEH-Präsident Ehinger würdigte nicht nur die außerordentlich große Produktpalette des Unternehmens, dem die „Branchenpersönlichkeit“ Reufels vorsteht, sondern auch dessen Internationalität – „die Systeme von Niedax finden sich in der Hamburger Elbphilharmonie und im Gotthard-Basistunnel, ebenso wie auf der Baustelle der Metro in Bangkok und in Windanlagen rund um den Globus“ – sowie „die Weitsicht und das geschickte Unternehmertum des Preisträgers“. All das, so Ehinger, verbinde Reufels, der für sein gesellschaftliches, ehrenamtliches und soziales Engagement schon 2014 mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet wurde, mit Bescheidenheit und großem Engagement: „Er selbst drängt sich dabei nie in den Vordergrund, sondern lässt Taten sprechen.“ Bruno Reufels nahm den Preis persönlich entgegen.

Die nächste Verleihung der E-Markenpartner-Preise findet am 23. Mai 2024 im Rahmen der ZVEH-Jahrestagung in Goslar statt.

Die E-Markenpartnerschaft

Das 2008 ins Leben gerufene Qualitätsbündnis der E-Markenpartner umfasst Unternehmen aus Industrie, Großhandel und Versicherungswirtschaft. Aktuell zählt das rasch wachsende Bündnis 75 E-Markenpartner. Auf Seiten der Elektrohandwerke nutzen mehr als 8.700 Innungsfachbetriebe die Qualitätsmarke als Aushängeschild. Sie verpflichtet zur Einhaltung bestimmter Qualitätsstandards sowie zur regelmäßigen Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen. Die E-Marke ist sogar grenzüberschreitend erfolgreich: Auch in Österreich und Südtirol werden damit Betriebe ausgezeichnet, die sich den hohen Qualitätsstandards verpflichtet fühlen.



Bildmaterial zum Download finden Sie » [hier](#).

Bildunterschrift:

Die E-Markenpartner-Preis-Gewinner 2023: Thomas Sell, Vorstand Vertrieb Theben AG (2. v. l.), Bruno Reufels, Vorsitzender der Geschäftsführung der Niedax Group (3. v. l.) und Ulrich Leitermann, Vorsitzender der Vorstände der SIGNAL IDUNA Gruppe (3. v. r.) mit ZVEH-Präsident Stefan Ehinger (l.), ZVEH-Vizepräsident Hans Auracher (2. v. r.) und Moderatorin Katie Gallus (r.).

Quelle: ZVEH

Der ZVEH: Der Zentralverband der Deutschen Elektro- und Informationstechnischen Handwerke (ZVEH) vertritt die Interessen von 48.614 Unternehmen aus den drei Handwerken Elektrotechnik, Informationstechnik und Elektromaschinenbau. Mit 527.354 Beschäftigten, davon 45.967 Auszubildende, erwirtschaften die Unternehmen einen Jahresumsatz von 81,4 Milliarden Euro. Dem ZVEH als Bundesinnungsverband gehören zwölf Landesverbände mit 313 Innungen an.

Abdruck kostenfrei, Beleg erbeten